



## Organisation Trommelworkshops in Schulen

### Vorbereitung:

- Die Klänge der Trommeln werden im Allgemeinen auch von den benachbarten Klassen als angenehm empfunden, jedoch sollten dort gerade keine Schularbeiten oder Prüfungen abgehalten werden. Im Zweifelsfalle ziehen Sie für die Wahl der Räumlichkeiten gegebenenfalls den Musikraum oder den Turnsaal in Betracht.
- Zusammen Trommeln fragt sehr viel Disziplin. Wenn die Kinder darauf vorbereitet sind, dass der Spaß und das Ergebnis in großem Maße von der Aufmerksamkeit abhängig sind, können wir viel mehr erreichen. Es ist notwendig, dass die LehrerInnen das vorher mit den Kindern besprechen.
- Es gibt auch die Möglichkeit, dass ich die Klassen vor dem eigentlichen Trommeln vorbereite in einer Unterrichtseinheit mit DVD-Abschnitte. Die Schüler sehen wie Kinder in Afrika trommeln und bekommen so eine Vorstellung davon, dass es große Aufmerksamkeit braucht. Erfahrungsgemäß profitieren die Kinder davon wenn der ganze Klasse bei der Sache ist und wir dadurch zusammen viel mehr erreichen.

### Ich benötige:

1. einen gut gelüfteten Raum mit genügend Platz.
2. Einen Stuhlkreis pro Teilnehmer ein Stuhl ohne Armlehnen in normaler Sitzhöhe (45 cm).
3. 30 Minuten vor Beginn Zugang zum Raum um die Instrumente aufzubauen.
4. Freie Zufahrt zum Workshopraum und Parkplatz. Wenn die Trommeln mehr als 20 Meter transportiert werden müssen, brauche ich Hilfe beim Ausladen. Die letzte Gruppe hilft wieder beim Einladen.
5. Der/die Lehrer/In muss während des Workshops anwesend sein.

Zwischen den Workshops brauche ich 15 Minuten um den Raum für die nächste Gruppe vorzubereiten. Wenn es aus organisatorischen Gründen längere Pausen gibt, werden diese gegebenenfalls gesondert abgerechnet.